



Pressemitteilung der Stadt Freilassing

10.02.2022

Pressestelle der Stadt Freilassing
Münchener Straße 15
83395 Freilassing
Tel. (08654) 3099-302/-303
E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@freilassing.de
Internet: www.freilassing.de

Spielplätze in Freilassing werden verbessert

Freilassing verfügt über 16 Spielplätze für Kinder verschiedener Altersgruppen. Um diese attraktiv und vor allem sicher zu gestalten, wurden bereits im letzten Jahr dringende Anpassungen vorgenommen. 2022 sollen weitere veraltete Spielgeräte durch neue ersetzt werden.

In seiner Februar-Sitzung beschloss der Haupt-, Finanz- und Kulturausschuss die Verbesserung von fünf Spielplätzen.

Bereits 2021 wichtige Verbesserungen vorgenommen

Sicherheit und Attraktivität haben bei der Gestaltung der städtischen Spielplätze Priorität. Die dringendsten Arbeiten wurden bereits letztes Jahr erledigt: Der Spielplatz am Eichetpark erhielt ein neues Klettergerüst, in der Ahornstraße wurde ein neuer Kletterturm aufgebaut und in der Waginger Straße wird im Frühjahr eine Spieleburg aufgebaut. Ebenfalls ist beim Wohngebiet Pfarrereitn ein komplett neuer Spielplatz entstanden. Technisches Bauamt, Bauhof und Kinder- und Jugendbüro arbeiten bei diesem Thema Hand in Hand und achten besonders auf den Mehrgenerationengedanken. Das Ziel, Begegnungsorte für alle Generationen zu schaffen, soll Schritt für Schritt umgesetzt werden.

Bürgerbeteiligung für Spielplätze

Um die städtischen Spielplätze so attraktiv wie möglich zu gestalten, werden diejenigen befragt, die sie nutzen: die Kinder. Zu diesem Zweck war das Team des Kinder- und Jugendbüros im Herbst 2021 in der Grund- und Mittelschule und hat die Kinder und Jugendlichen nach ihren Wünschen befragt. Spielplätze sollen Begegnungsorte für alle Generationen sein, deshalb haben alle Bürger*innen die Möglichkeit sich Online bei den Spielplatzumfragen zu beteiligen.

Neuerungen auf den Spielplätzen 2022

Folgende Verbesserungen sind für das aktuelle Jahr geplant:

- Am Spielplatz am Petersweg wird die 18 Jahre alte Schaukel durch ein andersartiges Spielgerät ersetzt – z.B. durch ein Bodentrampolin, Karussell oder Klettergerüst.
- Am Spielplatz Saaldorfer Straße wird das Klettergerüst ausgetauscht. Außerdem werden Sitzmöglichkeiten (Bänke mit Tischen) aufgestellt.
- Der Spielplatz am Heideweg soll in den nächsten zwei Jahren aufgewertet und saniert werden. In diesem Jahr soll als erster Schritt die alte Rutsche durch einen attraktiven Rutschenturm mit Klettermöglichkeit ersetzt werden.
- Am Spielplatz Ahornstraße soll der Sandkasten durch ein neues Spielgerät ausgetauscht werden. Zudem wird die Rutsche, die für den Spielfluss falsch platziert ist, an den Spielplatz Naglerwald versetzt – dort bestand der vielfache Wunsch nach einer Rutsche.
- Der 2021 fertiggestellte Spielplatz Pfarrerleitn soll durch einen Zaun sicherer gemacht werden.

Erster Bürgermeister Markus Hiebl zeigt sich erfreut über die Pläne: „Spielplätze sind wichtige Lern- und Begegnungspunkte innerhalb einer Kommune. Umso wichtiger ist es, dass sie entsprechend aufbereitet werden, damit den Kindern das Spielen dort Spaß macht.“

Die Kosten für die Verbesserungen betragen insgesamt circa 127.500 Euro.

Um den Mehrgenerationengedanken besser umsetzen zu können, sucht die Stadt Spielplatzpat*innen, die das Verständnis untereinander fördern und sich für ein freundliches Miteinander am Spielplatz engagieren. Nähere Infos folgen in Kürze.



BU: Der neue Spielplatz Pfarrerleitn.

Foto: Stadt Freilassing

Hinweis: Fotos dürfen nicht archiviert werden und sind nur zur einmaligen Verwendung im Rahmen der aktuellen Berichterstattung gestattet!